

Amtsbote



Zerbst/Anhalt

Amtsblatt der Stadt Zerbst/Anhalt und ihrer Ortsteile
www.stadt-zerbst.de

Jahrgang 16 · Nummer 15 · 23. Juli 2021

Auch 2021 geht's auf die Eventwiese

ZERBSTER EVENTWIESE 2021
Open-Air auf dem Gelände des Zerbster Erlebnisbades und auf dem Rasengelände der Zerbster Friesenhalle
30.07. bis 01.08.2021

Freitag, 30.07.2021
Eröffnung „Zerbster Eventwiese 2.0 2021“
Die Zerbster Band „The Artcores“
Einlass 18:30 Uhr Beginn 20:00 Uhr Eintritt: 11,50 €
an der Friesenhalle

Samstag, 31.07.2021
„Kindernachmittag mit Wasserspielen“ im Erlebnisbad
Einlass 14:00 Uhr Beginn 14:30 Uhr Kinder bis 10 Jahre Eintritt: 5,00 € Erwachsene Eintritt: 8,00 €
Radio Brocken Partynacht mit „RadioNation“ an der Friesenhalle
Einlass: 18:30 Uhr Beginn: 20:00 Uhr Eintritt: 15,00 €

Sonntag, 01.08.2021
Frühschoppen mit Live-Musik von „Dings und Bums“
Tageskarte: Kinder bis 10 Jahre Eintritt: FREI Erwachsene Eintritt: 7,00 €
Einlass: 10:00 Uhr Beginn: 11:00 Uhr
ab 14:30 Uhr im Erlebnisbad
Familien- und Seniorennachmittag mit Franziska und den Zerbster Blasmusikanten

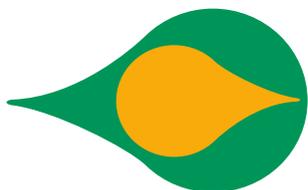
Grafik: Veranstalter

Auf das Rasengelände an der Friesenhalle und auf das Gelände des Erlebnisfreibades laden die Zerbster Organisatoren um Fabian Niese und Florian Straube und ihre Partner zur „Zerbster Eventwiese 2.0.“ ein. Vom 30. Juli bis zum 1. August ist ein Wochenende voller Live-Musik und Programm für die ganze Familie vorbereitet (s. Plakat). Für die beiden Abend-Veranstaltungen und die Sonntags-Veranstaltung läuft der Kartenverkauf bereits in der Tourist-Information. Die Karten für den Kindernachmittag am Samstag, dem 31. Juli, werden nur an der Tageskasse erhältlich sein.

Auch in dieser Ausgabe:

- Ortsfeuerwehr Reuden freut sich über neues Tanklöschfahrzeug
Seite 5
- Noch bis 25. Juli Chance zum Ausstellungsbesuch
Seite 5
- Lesesommer XXL läuft in neuer Auflage
Seite 7

— Anzeige(n) —



**ANHALT-
BITTERFELDER
KREISWERKE
GmbH**

**39264 Straguth
Am Flugplatz 1
Tel. 03 92 48 / 9 42 66
Fax 03 92 48 / 9 42 68**

- Haus-, Gewerbe- und Sperrmüllentsorgung
- Abfallannahme
- Verkauf von Komposterde und Recyclingmaterial

Bereitschaftsdienste

Für alle Notfälle

Dienstbereit

Einsatzleitstelle des Landkreises
in Bitterfeld 03493 513-1 50

Notrufe

Feuerwehr/Rettungsdienst 112
Polizei 110

Wichtige Rufnummern

Revierkommissariat
Zerbst/Anhalt 03923 7160

Wasser

Heidewasser GmbH 039207 95090

Abwasser

Abwasser- und Wasserzweckverband
Elbe-Fläming 03923 610444

Strom

Nur Stadtgebiet Zerbst/Anhalt,
Stromversorgung 03923 73750

Ortsteile Zerbst/Anhalt:
über AVACON direkt 0800 0282266

Gas

Gasstadtwerke Zerbst GmbH
Erdgas Mittelsachsen GmbH
Schönebeck 03923 2464

Tierarztpraxen

23.07.2021 - 05.08.2021
TAP Bretschneider 039244 942930

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst Zerbst/Anhalt

Sprechzeiten 9.00 – 11.00 Uhr in der
Praxis, danach telefonisch

24.07.2021/25.07.2021

ZÄ St. Krug

Praxis Zerbst, Fritz- Brandt- Straße 6
Tel. 03923 61444

31.07.2021/01.08.2021

ZÄ K. Meilchen

Praxis Loburg, Möckernitzer Damm 9
Tel. 039245 910277

Corona-Hotline des Landkreises Anhalt-Bitterfeld

(Mo. - Do. von 9 - 17 Uhr; Di. von 9 - 18 Uhr; Mi. und Fr. von 9 - 13 Uhr)

Telefon: 03496 601234, E-Mail: buergertelefon@anhalt-bitterfeld.de
Impftermine können an der Hotline **nicht** vergeben werden.

Kassenärztlicher Bereitschaftsdienst

für den Raum Zerbst/Anhalt

Dienstzeiten

Montag von 19:00 Uhr, Dienstag von 19:00 Uhr, Mittwoch von 14:00 Uhr, Donnerstag von 19:00 Uhr, Freitag von 14:00 Uhr, Samstag von 7:00 Uhr, Samstag, Sonntag und Feiertag von 7:00 bis 19:00 und 19:00 bis 7:00 Uhr.

Der kassenärztliche Bereitschaftsdienst gilt nur außerhalb der Sprechzeiten der Hausarztpraxis. Bitte wenden Sie sich während der Sprechzeiten an Ihren Hausarzt bzw. dessen Vertretung.

Zentrale Bereitschaftsdienst-Rufnummer

Tel. 116117

In lebensbedrohlichen Fällen

ärztliche Hilfe über Notruf

Tel. 112

Auskünfte über Notdienst

Einsatzleitstelle Bitterfeld

Tel. 03493 513150

Apotheken-Bereitschaftsdienst vom 23.07. bis 05.08.2021

Redaktionsschluss am 13.07.2021

39261 Zerbst/Anhalt
Tel. 03923 3481

Freitag, 23.07.2021

Drei Linden Apotheke Loburg

Katharina-Apotheke
Breite 21

Samstag, 24.07.2021

Neue Apotheke Zerbst/Anhalt

39261 Zerbst/Anhalt
Tel. 03923 73740

Sonntag, 25.07.2021

Katharina Apotheke Zerbst/Anhalt

Neue Apotheke
Dessauer Str. 41/43
39261 Zerbst/Anhalt
Tel. 03923 3406

Montag, 26.07.2021

Raben Apotheke Zerbst/Anhalt

Drei Linden Apotheke
Markt 4

Dienstag, 27.07.2021

Rats- und Stadtapotheke Zerbst/Anhalt

39279 Loburg
Tel. 039245 91465

Mittwoch, 28.07.2021

Drei Linden Apotheke Loburg

Erlen-Apotheke
Burger Str. 23B
39291 Möckern
Tel. 039221 262

Donnerstag, 29.07.2021

Rats-Apotheke, Gommern

Schloss-Apotheke
Martin-Schwantes-Str. 18
39245 Gommern
Tel. 039200 51410

Freitag, 30.07.2021

Neue Apotheke Zerbst/Anhalt

Rats-Apotheke
Karither Str. 29
39245 Gommern
Tel. 039200 71512

Samstag, 31.07.2021

Raben Apotheke Zerbst/Anhalt

Sonntag, 01.08.2021

Erlen-Apotheke, Möckern

Montag, 02.08.2021

Rats-Apotheke, Gommern

Paracelsus.-Apotheke oHG
Hauptstr. 123 - 124
06862 Dessau-Roßlau
Tel. 0800 1212888

Dienstag, 03.08.2021

Raben Apotheke Zerbst/Anhalt

Mittwoch, 04.08.2021

Rats- und Stadtapotheke Zerbst/Anhalt

Sonnen-Apotheke
Magdeburger Str. 16
06862 Dessau-Roßlau
Tel. 034901 5160

Donnerstag, 05.08.2021

Drei Linden Apotheke Loburg

Rossel-Apotheke
Nordstr. 14c
06862 Dessau-Roßlau
Tel. 034901 82228

Rats- und Stadtapotheke

Alte Brücke 37
39261 Zerbst/Anhalt
Tel. 03923 2462

Raben- Apotheke Zerbst
Markt 25

*Die Freiheit besteht darin, dass
man alles tun kann, was einem
anderen nicht schadet.*

Matthias Claudius

Amtliche Bekanntmachungen der Stadt Zerbst/Anhalt

Stadttrat

Vorläufige Tagesordnung

- **22. Sitzung des Stadtrates**
- **am Mittwoch, dem 28.07.2021 um 17:00 Uhr**
- **Stadthalle, Katharina-Saal**

Öffentlicher Teil

- 1 Begrüßung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung und der Beschlussfähigkeit
- 2 Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung
- 3 Einwohnerfragestunde
- 4 Genehmigung der Niederschrift der 22. Sitzung des Stadtrates am 23.06.2021
- 5 Bekanntgabe der in der nichtöffentlichen Sitzung des Stadtrates am 23.06.2021 gefassten Beschlüsse
- 6 Bericht des Bürgermeisters über die Ausführung gefasster Beschlüsse und Aussprache sowie aktuelle Informationen
- 7 Antrag SPD-Fraktion - mobile und stationäre Blitzer
AN/0007/2020
- 8 Antrag SPD-Fraktion - Laubentsorgung im Stadtgebiet
AN/0008/2020
- 9 Umbenennung der Reudener Straße im OT Reuden/Anhalt-Süd
BV/0357/2021
- 10 Abwägung der Stellungnahmen zum Vorentwurf der 7. Änderung des Flächennutzungsplanes der Stadt Zerbst/Anhalt
BV/0358/2021
- 11 Beschluss über den Entwurf und die Auslegung der 7. Änderung des Flächennutzungsplanes der Stadt Zerbst/Anhalt
BV/0359/2021
- 12 Aufstellungsbeschluss zum Bebauungsplan Nr. 43 „Quartier Biaseer Straße“ gemäß § 13a BauGB
BV/0360/2021
- 13 Beschluss über den Entwurf und die Auslegung des Bebauungsplanes Nr. 43 „Quartier Biaseer Straße“
BV/0361/2021
- 14 2. Änderungssatzung zur Satzung des Kinder- und Jugendbeirates der Stadt Zerbst/Anhalt
BV/0362/2021
- 15 Umwidmung der Jeverschen Straße 48 in Kultur- und Kreativräume - Schließung der Jugendeinrichtung „Jeversche Str.“
BV/0363/2021
- 16 Aufhebung der Förderrichtlinie zur Gewährung von Zuschüssen an Vereine im Bereich Kultur, Denkmalpflege, Freizeit und Heimatpflege in der Stadt Zerbst - Kulturförderrichtlinie -
BV/0364/2021
- 17 Aufhebung der Förderrichtlinie zur Gewährung von Zuschüssen an Vereine, Verbände und Jugendgruppen durch die Stadt Zerbst
BV/0369/2021
- 18 Anfragen, Anträge und Anregungen

Nichtöffentlicher Teil

- 19 Bericht des Bürgermeisters über die Ausführung gefasster Beschlüsse und Aussprache sowie aktuelle Informationen
- 20 Weiterführung der kommunalen Besicherung im Rahmen des geplanten Restrukturierungsdarlehens für die BWZ - Bau- und Wohnungsgesellschaft mbH Zerbst
BV/0365/2021
- 21 Anfragen, Anträge und Anregungen
- 22 Schließung der Sitzung

Wilfried Bustro
Vorsitzender des Stadtrates

Vorläufige Tagesordnung

- **24. Sitzung des Bau- und Stadtentwicklungsausschusses**
- **am Dienstag, dem 03.08.2021 um 17:00 Uhr**
- **Rathaus, Schloßfreiheit 12, Ratssaal**

Öffentlicher Teil

- 1 Begrüßung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung und der Beschlussfähigkeit
- 2 Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung
- 3 Einwohnerfragestunde
- 4 Genehmigung der Niederschrift der 23. Sitzung des Bau- und Stadtentwicklungsausschusses am 06.07.2021
- 5 Aufstellungsbeschluss Einbeziehungssatzung „Südliche Dorfstraße“ Garitz
BV/0371/2021
- 6 Auslegungsbeschluss Einbeziehungssatzung „Südliche Dorfstraße“ Garitz
BV/0372/2021
- 7 Aufstellungsbeschluss Einbeziehungssatzung „Nedlitz – Planweg“
BV/0375/2021
- 8 Auslegungsbeschluss Einbeziehungssatzung „Nedlitz – Planweg“
BV/0376/2021
- 9 Mitteilungen
- 10 Anfragen, Anträge und Anregungen

Nichtöffentlicher Teil

- 11 Grundstücksangelegenheit – Veräußerung von Flurstücken in der Gemarkung Zerbst
BV/0377/2021
- 12 Mitteilungen
- 13 Anfragen, Anträge und Anregungen
- 14 Schließung der Sitzung

Helmut Seidler
Ausschussvorsitzender

Ortschaftsräte

Vorläufige Tagesordnung

- **11. Sitzung des Ortschaftsrates Straguth**
- **am Dienstag, dem 27.07.2021 um 18:00 Uhr**
- **im Bürgerhaus Straguth, Dorfstraße 12, 39264 Zerbst/Anhalt**

Öffentlicher Teil

- 1 Eröffnung und Begrüßung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit
- 2 Änderungsanträge zur Tagesordnung, Bestätigung der Tagesordnung
- 3 Einwohnerfragestunde
- 4 Bestätigung der Niederschrift der Sitzung vom 21.01.2021
- 5 Bericht des Ortsbürgermeisters und Bekanntgabe von gefassten Beschlüssen
- 6 Planung der Veranstaltungen des Restjahres und Analyse der pandemiebedingten Ausfälle
- 7 Anfragen, Anregungen und Mitteilungen

Nichtöffentlicher Teil

- 8 Grundstücksangelegenheiten
- 9 Anfragen, Anregungen und Mitteilungen
- 10 Schließung der Sitzung

Hans-Günter Seidler
Ortsbürgermeister

Bekanntmachungen

Bekanntmachung zur Durchführung der Gewässerunterhaltungsmaßnahmen an Gewässern 2. Ordnung im Verbandsgebiet

Entsprechend der Festlegungen in den §§ 52/54 und 66 des Wassergesetzes LSA in der aktuellen Fassung teilt der Unterhaltungsverband „Nuthe/Rossel“ Lindau mit, dass in der Zeit vom

01.07.2021 bis 31.01.2022

die erforderlichen Gewässerunterhaltungsarbeiten in den Ortslagen:

- Steckby
- Steutz
- Zerbst/Anhalt
- Dobritz
- Jütrichau

durchgeführt werden. Die Arbeiten an den Gewässern 2. Ordnung außerhalb von Ortschaften werden wie gewohnt weiter durchgeführt. Bei Abflussproblemen kann wie üblich Kontakt zu den Mitarbeitern des Unterhaltungsverbandes aufgenommen werden.

Um Mehrkosten im Rahmen des § 64 des Wassergesetzes des Landes Sachsen-Anhalt bei der Gewässerunterhaltung in Ortslagen möglichst zu vermeiden, ist die Erreichbarkeit der Gewässer in der oben genannten Zeit zu gewährleisten.

Die Unterhaltungsarbeiten führt der Verband mit eigenem Personalbestand durch.

Hinweise:

1. Anlieger und Hinterlieger haben zu dulden, dass der Unterhaltungspflichtige die Grundstücke betritt, vorübergehend benutzt, etc.!
2. Anlieger und Hinterlieger haben lt. WG LSA ebenso zu dulden, dass der Aushub auf ihren Grundstücken eingeebnet wird, sofern es die bisherige Nutzung nicht dauernd beeinträchtigt.
3. Generell ist die Gewässerunterhaltung immer eine vorausschauende Maßnahme, d. h. mit den Arbeiten wird die hydraulische Leistungsfähigkeit für mögliche Starkabflüsse im Herbst und insbesondere im folgenden Frühjahr gesichert.

Für Rückfragen und erforderliche Abstimmungen stehen Ihnen als Ansprechpartner zur Verfügung:

- Frau Schochardt
- Herr Barnetz

UHV Nuthe/Rossel in 39264 Zerbst/Anhalt OT Lindau,
Wiesenweg 4, Tel. 039246 553.
www.uhv-nuthe-rossel.de

M. Schochardt
Geschäftsführerin



Öffentliche Auslegung

Der Landkreis Anhalt-Bitterfeld beabsichtigt für eine 1,48 ha große Fläche in der Gemarkung Grimme, eine Änderung der Verordnung zum Landschaftsschutzgebiet „Westfläming“ vom 5. August 1999 vorzunehmen.

Dies betrifft in der Gemarkung Grimme, Flur 10 nachfolgende Flurstücke:

- vollständig: 184/2, 179/2
- teilweise: 184/3, 182, 181, 180, 179/1

Im Rahmen der Ordnungsänderung erfolgt die öffentliche Auslegung der Antragsunterlagen sowie des Verordnungsentwurfes zur Änderung der Verordnung in der Zeit vom

2. August 2021 bis einschließlich 3. September 2021.

Die Unterlagen können bei folgenden Behörden zu den jeweiligen Geschäftszeiten eingesehen werden:

1. Landkreis Anhalt-Bitterfeld
Umweltamt
untere Naturschutzbehörde
Zeppelinstraße 15, Zi: E 64
06366 Köthen
2. Landkreis Anhalt-Bitterfeld
Außenstelle Zerbst
Bürgeramt
Fischmarkt 2
39261 Zerbst/Anhalt
3. Stadtverwaltung Zerbst
Zimmer 10 Bau- und Liegenschaftsamt
Puschkinpromenade 2
39261 Zerbst/Anhalt

Jedermann kann in diesem Zeitraum Anregungen, Hinweise und Bedenken zu den ausgelegten Unterlagen schriftlich bei der unteren Naturschutzbehörde des Umweltamtes des Landkreises Anhalt-Bitterfeld oder in elektronischer Form unter: naturschutz-behoerde@anhalt-bitterfeld.de vorbringen.

gez. Rößler
Leiter Umweltamt
Landkreis Anhalt-Bitterfeld



Amtsbote
Amtsblatt der Stadt Zerbst/Anhalt

- Herausgeber: Stadt Zerbst/Anhalt, Schloßfreiheit 12, 39261 Zerbst/Anhalt
- Verantwortlich für den amtlichen und nichtamtlichen Teil: Der Bürgermeister der Stadt Zerbst/Anhalt, Herr Andreas Dittmann
- Redaktionelle Bearbeitung: Frau Antje Rohm, Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Tel.: 03923 754114, Fax 03923 754120, E-Mail: info@stadt-zerbst.de
- Verlag und Druck: LINUS WITTICH Medien KG, 04916 Herzberg, An den Steinenden 10, Telefon: (03535) 489-0
Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.
- Verantwortlich für den Anzeigenteil/Beilagen: LINUS WITTICH Medien KG, 04916 Herzberg, An den Steinenden 10, vertreten durch den Geschäftsführer ppa. Andreas Barschtipan, www.wittich.de/agb/herzberg
Einzel Exemplare sind gegen Kostenerstattung über den Verlag zu beziehen.

Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere zz. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzel Exemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadenersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.

IMPRESSUM

Die nächste Ausgabe erscheint am:
Freitag, dem 6. August 2021

Annahmeschluss für redaktionelle Beiträge:
Dienstag, den 27. Juli 2021

Annahmeschluss für Anzeigen:
Mittwoch, der 28. Juli 2021, 9.00 Uhr

Lokale Informationen der Stadt Zerbst/Anhalt

Aus dem Rathaus

Ein nagelneues Fahrzeug für Reudener Ortsfeuerwehr

Über ein nagelneues Tanklöschfahrzeug freuen sich die Mitglieder der Ortsfeuerwehr Reuden. Mit 225.000 Euro hat die Stadt Zerbst/Anhalt das jetzt im Beisein des Zerbster Bürgermeisters Andreas Dittmann (SPD) übergebene TLF komplett aus ihrem Haushalt finanziert.

Hochwertig ausgestattet ist das unter anderem mit einem 5000 l fassenden Wassertank versehene Fahrzeug entsprechend den Bedürfnissen der Reudener Wehr.

Die Auftragsvergabe für den 18-Tonner war im März an die FA-KA-Zerbst Fahrzeug- und Karosseriewerk GmbH. Das MAN-Fahrgestell und der Aufbau inklusive Pumpenanlage und pneumatischem Lichtmast wurden von der FA-KA bei einer polnischen Firma beschafft. Der Ausbau des Fahrerhauses, einschließlich Funk und Handscheinwerfern, sowie die Verlastung der Gerätschaften im Aufbau erfolgte ebenfalls durch die Firma FA-KA.



Foto: Stadt Zerbst/Anhalt

Kinder- und Jugendbeirat lädt zur Sprechstunde ein

Der neugegründete Zerbster Kinder- und Jugendbeirat lädt am **Montag, dem 2. August**, zu seiner ersten Sprechstunde ein. Kinder und Jugendliche können mit ihren Fragen, Anliegen und Anregungen in der Zeit von 17 bis 17.30 Uhr in den Saal des Rathauses, Schloßfreiheit 12, kommen.

Kultur und Freizeit

Noch bis 25. Juli die Chance zum Ausstellungsbesuch nutzen

Noch bis zum Sonntag, dem 25. Juli, ist Gelegenheit, im Museum der Stadt Zerbst/Anhalt im Rahmen der „Zerbster Kulturzeit 2021“ die Personalausstellung „Laiko tékmé – Zeitfluss“ von Jurate Slizyte zu sehen.

Die im litauischen Kaunas geborene, in Leitzkau lebende Künstlerin ist seit 2006 Mitglied des Bundesverbandes Bildender Künstlerinnen und Künstler. Ihre künstlerische Ausbildung erhielt sie in ihrer Heimat. Mittlerweile hat sie an ca. 40 Gruppenausstellungen und 10 Personalausstellungen europaweit in verschiedenen Galerien teilgenommen. Ihre Arbeiten sind weltweit an private Sammler verkauft worden. Und sie organisiert aktiv Kunstprojekte: Biennalen, Kunstauktionen, auch solche wie „Künstler für soziale Projekte“.

Ihre Arbeitsweise beschreibt sie so: „Ich experimentiere seit mehr als 20 Jahren mit unterschiedlichen Recycling-



Ins angeregte Gespräch kam der Zerbster Bürgermeister Andreas Dittmann (SPD) zur Eröffnung der Personalausstellung mit Künstlerin Jurate Slizyte, Bertram Till vom Kunstverein Nürtingen sowie Hubert und Higa Henkel als Vertreter des Künstlerforums Jever (v. r.). Foto: Daniela Apel

materialien und verleihe mit Hilfe von verschiedensten Kunsttechniken weggeworfenen Sachen ein neues buntes Leben. Ebenso arbeite ich mit diversen individuellen Techniken und beschränke mich nicht in ein bestimmtes handwerkliches Format. Ich selbst

bezeichne mich als ‚buntmalende Graphikerin‘ und suche permanent neue Ausdrucksformen in unterschiedlichen Materialien. Die Liebe zum Detail ist in allen meinen Arbeiten schwer zu übersehen, egal in welcher Technik sie visuell ausgedrückt sind: gra-

phische Estampdrucke, Möbel, Holzminiaturen, Acryl- oder Aquarellmalerei.“

Eindrücke davon vermittelt die Ausstellung im Museum. Zu sehen sind dort ebenfalls noch bis zum Sonntag Arbeiten aus der Druckgrafik-Werkstatt des Künstlerforums Jever, von Mitgliedern des Kunstvereins Nürtingen – womit die Zerbster Partnerstädte auch in diesem Jahr vertreten sind – sowie Hobby- und Freizeitkunst.

Noch bis zum 26. September stellt Sabrina Sternberg in der ebenfalls innerhalb der „Kulturzeit“ eröffneten Kabinettausstellung im Museum unter dem Titel „Im Wandel“ Keramik aus.

Das Museum ist dienstags bis sonntags von 10 bis 17 Uhr geöffnet. Vom 26. Juli bis zum 23. August ist die Einrichtung allerdings aufgrund des Ausstellungsbaus für den Besucherverkehr geschlossen.



Musikalische Reise nach „Bella Italia“ beim Serenaden-Konzert der Kammerphilharmonie

„Womit könnte ein Orchester schöner den Beginn einer hoffentlich kulturell ereignisreichen Saison feiern, als mit einer Italienischen Serenade an einem Spätsommerabend, eröffnet durch die festliche Intrada zu Monteverdis ‚Orfeo‘“, fragt der Chefdirigent der Mitteldeutschen Kammerphilharmonie Schönebeck, Jan Michael Horstmann, rhetorisch in einer Konzertankündigung. Und die Antwort liefert er mit der Überschrift über das Konzertprogramm gleich mit. Gemeinsam mit seinen Musikerinnen und Musikern möchte der Maestro auch das Zerbster Publikum mitnehmen auf eine Reise nach „Bella Italia“. Am **Sonntag, 18. September**, ist der Klangkörper zu Gast in der Stadthalle von Zerbst/Anhalt. Der Kartenvorverkauf hat am Montag, 19. Juli, in der Tourist-Information begonnen.

Möglich machen dieses Konzert einmal mehr die Gasstadtwerke Zerbst GmbH (GSZ) und die Erdgas Mittelsachsen GmbH (EMS). „Im traditionellen Zusammenspiel und mit erheblicher finanzieller Unterstützung sorgen beide Unternehmen dafür, dass der Reinerlös vom Kartenverkauf

Sa, 18. September 2021

19:00 Uhr | Stadthalle, Zerbst / Anhalt

Italienische Serenade

Unter anderem mit Werken von MONTEVERDI, VIVALDI, ROSSINI, GILBERT & SULLIVAN und MOZART



Mitteldeutsche Kammerphilharmonie
Schönebeck

Musikalische Leitung:
Jan Michael Horstmann

MITTELDEUTSCHE
KAMMERPHILHARMONIE

KARTENVERKAUF:
Tourist-Information Zerbst/Anhalt, Markt 11, 39261 Zerbst/Anhalt
Tel.: 03923 / 23 51 1 E-Mail: zentrale@touristinfo-zerbst.de
WEITERE INFORMATIONEN: www.mitteldeutsche-kammerphilharmonie.de

Mit freundlicher Unterstützung von

GASSTADTWERKE
ZERBST

zu diesem Konzert wie in den zurückliegenden Jahren dem Schlossverein Zerbst/Anhalt zur Unterstützung seiner Arbeit zur Verfügung gestellt werden

kann“, erklärt EMS-Presse-sprecher Frank Sieweck. Im vergangenen Jahr wurde die beliebte „Serenade im Schloss“ auf Grund der Pan-

demie und den damit einhergehenden Abstandsregeln vom Schloss in die Stadthalle verlagert. Die Pandemie scheint nach wie vor nicht überwunden, und weil im Schloss derzeit viele Handwerker wirbeln, musiziert die Mitteldeutsche Kammerphilharmonie erneut in der Stadthalle.

Und worauf darf sich das Publikum freuen?

„Mit Vivaldi bereisen wir Venedig, mit Mozart Neapel. Die virtuosen, lebensfrohen Werke Rossinis und Wolf-Ferraris treffen unter anderem auf die elegischen Evergreens von Verdi und Mascagni“, verrät Orchester-Sprecher Mike Schmidt. Und er ergänzt: „Und auch außerhalb Italiens haben immer wieder Komponisten wie Arthur Sullivan und Johann Strauß sehnsuchtsvoll gen Süden geblickt und wurden von der Sonne, dem Wein und der Liebe zum ‚Land, wo die Zitronen blüh’n‘ inspiriert.“ Klassische Musik, Romantik und ein Rück- oder Ausblick auf den Urlaub – die „Italienische Serenade“ mit der Mitteldeutschen Kammerphilharmonie unter Leitung von Jan Michael Horstmann macht es in der Zerbster Stadthalle möglich.

Matthias Platzeck zu Gast in der Zerbster Stadthalle

„Deutschland, Russland, Europa: Brauchen wir einander?“ Das ist der Titel einer Veranstaltung mit Buchlesung und Gespräch mit Matthias Platzeck am **Sonntag, dem 5. September**, um 17 Uhr in der Zerbster Stadthalle. Matthias Platzeck, Vorsitzender des Deutsch-Russischen Forums und brandenburgischer Ministerpräsident a.D., hat im vergangenen Jahr sein jüngstes Buch veröffentlicht. Unter dem Titel „Wir brauchen eine neue Ostpolitik“ widmet er sich dem entfremdeten Verhältnis von Deutschland und Russland und der erneuten Notwendigkeit, „Gräben zu überwinden, nicht zu vertiefen“, wie es Willy Brandt schon sagte, und verbindet dies mit der eigen-



nen biografischen Bezügen. **Karten** für die Veranstaltung können in der Zerbster Tourist-Information zum Preis von 8 Euro erworben werden.

KULTURAKTION

Kreativtage vom 31.7. bis 1.8. 2021
in der ehemaligen Schule in 39264 Wertlau, Querstr. 27

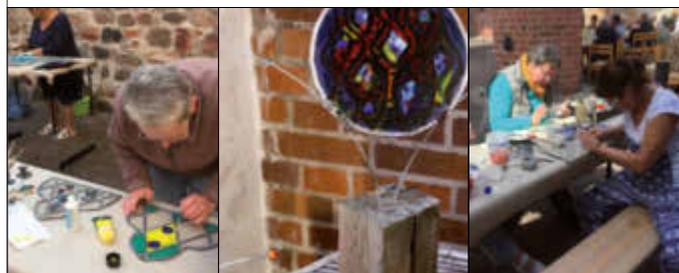
Wir laden herzlich ein zum Thema:
Glaskunst

In diesem Jahr dreht sich alles um farbiges Glas. Es können Glasperlen hergestellt und kleine Schmuckstücke emailiert werden. Des Weiteren können Glasobjekte und Mobile aus Fundstücken gebaut werden und wir bieten Glasmalerei an. Die künstlerische Leitung übernimmt Karola Richardt, Glasgestalterin aus Berlin. Eigenes Material kann gerne mitgebracht werden.

Die entstandenen Arbeiten werden anschließend im Garten der Schule ausgestellt.
Vernissage ist am 1. August 2021, um 16.00 Uhr.

Der Teilnehmerbeitrag inkl. Übernachtung und Verpflegung beträgt 65,00 Euro. Schüler und Studenten zahlen 30,00 Euro / Tagesgäste 20 Euro.

Wir bitten um vorherige Anmeldung, da die Teilnehmerzahl begrenzt ist.



Tel.: 03923/612406 Steffi Heger

Aktuelles aus der Stadtbibliothek Zerbst/Anhalt

Dessauer Str. 23a,
39261 Zerbst/Anhalt
Leiterin: Martina Linke

Kontakt:

Tel.: 03923 2453

Fax: 03923 778518

E-Mail: stadtbibliothek@

stadt-zerbst.de

Homepage mit Online-Katalog:

www.stadtbibliothek-zerbst.de

Zugang zur Onleihe mit E-Me-

dien: www.biblio24.de

Zeitnah aktuelle Infos und

Tipps auch auf **Facebook**

(stadtbibliothekZerbst) und

Instagram (stadtbibliothek_

zerbst)

Öffnungszeiten

Montag 13:00 – 19:00 Uhr

Dienstag 10:00 – 12:00 Uhr

& 13:00 – 17:00 Uhr

Mittwoch geschlossen

Donnerstag 10:00 – 12:00 Uhr

& 13:00 – 17:00 Uhr

Freitag 10:00 – 15:00 Uhr

Bitte beachten Sie die gel-
tenden Hygieneregeln laut
Aushang.

Aktuelles für Schüler

Der Lesesommer XXL bietet allen Schülerinnen und Schülern der kommenden 3. bis 8. Klassen die Möglichkeit, im Sommer Bücher aus der Bibliothek kostenfrei auszuleihen, auch ohne als regulärer Nutzer angemeldet zu sein. Wer mindestens 2 Bücher liest und einen kleinen Fragebogen dazu ausfüllt, wird im kommenden Schuljahr mit einer super Note belohnt – und hat noch dazu die Chance auf tolle Preise beim Gewinnspiel. Die Teilnahme-Urkunden bekommt die Schule nach dem Lesesommer automatisch durch die Bibliothek.

- Zur Anmeldung geht's in die Stadtbibliothek



Sommer, Sonne und noch Meer – Romane für die Urlaubszeit

Morgan, Sarah:

Sommerleuchten am See:

Roman/Sarah Morgan. Aus dem Englischen von Judith Heisig. - 1. Auflage.: HarperCollins, 2021. - 415 Seiten. ISBN 978-3-7499-0123-4

Von Kindesbeinen an waren Becca und Clare beste Freundinnen. Doch kurz vor Beccas Tod hatten sie Streit, und Clare konnte sich nicht versöhnen. Für sie ist es trotzdem keine Frage, dass Beccas Mann Jack und ihre Kinder wie jedes Jahr den Sommer bei ihr und ihrer Familie am malerischen See im Lake District verbringen. Auch wenn Jack eine neue Frau mitbringt - was ihr, aber besonders der ältesten Tochter Izzy zu schaffen macht. Und dennoch scheint diese Flora genau der richtige Mensch zu sein, der da ist, als dunkle Geheimnisse aus der Vergangenheit ans Licht kommen.

Forst, Johanna:

Weinbergssommer: Roman/Johanna Forst. - 1. Auflage. - Hamburg: HarperCollins, Mai 2020. - 300 Seiten. ISBN 978-3-95967-424-9

Das Einzige, was Annikas tristen Joballtag als Altenpflegerin auflockert, sind die heimlichen Pokerrunden mit dem alten, griesgrämigen Hermann. Als dieser einen längst vergessenen Brief seiner Tochter findet, und beschließt, in Paris nach ihr zu suchen, soll Anika ihn begleiten. Spontan türmen die beiden aus dem Altenheim in Richtung Frankreich. Doch unterwegs stranden sie in dem kleinen elsässischen Städtchen Ribeauville in der gemütlichen Pension von Olivier. Bei Wein und Flammkuchen, zwischen Weinbergen und neuen Freunden erscheint ihnen die Weiterfahrt plötzlich gar nicht mehr so erstrebenswert ...

Herzog, Katharina:

Wie Träume im Sommerwind: Roman/Katharina Herzog. - Originalausgabe. - Hamburg: Rowohlt Polaris, Copyright 2021. - 348 Seiten. ISBN 978-3-499-27525-8

Es ist ein bezaubernder Ort -

der Rosenhof auf Usedom, der sich seit Generationen im Besitz der Familie Jung befindet. Anders als ihre Schwester hat es Emilia auf der Ostseeinsel nach der Schule aber nicht mehr ausgehalten. Doch dann hat Clara einen schweren Autounfall und bittet ausgerechnet sie, sich um ihre beiden Kinder zu kümmern. Emilia ist mit dieser Aufgabe vollkommen überfordert. Außerdem steht die Rosengärtnerei kurz vor der Insolvenz. Um den Familienbetrieb zu retten macht sie sich gemeinsam mit Claras bestem Freund Josh und ihrer Nichte auf ins Land der Rosen. Die Reise nach England birgt unerwartete Ereignisse.

Reitner, Anna:

Die Roseninsel: Roman/Anna Reitner. - 1. Auflage. - Berlin: Ullstein, 2021. - 367 Seiten. ISBN 978-3-548-06336-2

Die junge Berlinerin Liv kehrt ihrem bisherigen Leben den Rücken und tritt eine Stelle am Starnberger See an: Sie wird Verwalterin der winzigen Roseninsel, auf der es nur eine leerstehende königliche Villa und einen Rosengarten gibt. Eines Tages entdeckt Liv unter den Dielen der alten Villa ein Tagebuch. Es führt sie über hundert Jahre in die Vergangenheit zurück, in das Leben einer anderen jungen Frau, verwandt mit den Königinnen von Bayern. Seite um Seite entdeckt Liv deren Geschichte - und kommt dabei dem Geheimnis der Roseninsel auf die Spur ...

Römer, Lotte:

Möwensommer: Roman/Lotte Römer. - 2. Auflage. - Hamburg: HarperCollins, 2021. - 317 Seiten. ISBN 978-3-7499-0135-7

Lina liebt ihre Arbeit in dem Blumengeschäft Blühende Phantasie, die Weite des Meeres und die Segelausflüge mit ihrem Kindheitsfreund Mattis. Schon ewig ist sie in Mattis verliebt, doch dieser scheint ihre Gefühle nicht zu erwidern. Seit er ihr nach einer gemeinsamen Nacht das Herz gebrochen hat, fällt es ihr schwer, sich auf eine neue Beziehung einzulassen. Zugegeben, die Auswahl an passenden Kandidaten ist auf Norderney auch

überschaubar. Doch da zieht Bent, der neue Standesbeamte, auf das Nordseeiland und flirtet mit Lina. Ist er vielleicht der Richtige?



Lassen, Svenja:

Meer Momente wie dieser: Roman/Svenja Lassen. - 3. Auflage. -

München: Blanvalet, Copyright 2021. - 333 Seiten. ISBN 978-3-7341-0919-5

Seit Jahren versteckt Sina sich erfolgreich vor dem Leben - bis ihre beste Freundin Amelie sie zu einem gemeinsamen Sommer auf Sylt überredet. Als Amelie in letzter Minute abspringt, packt Sina trotzdem kurz entschlossen ihren Koffer und macht sich allein auf die Reise. Auf der Insel wartet in der gebuchten Unterkunft jedoch gleich die nächste Überraschung, und plötzlich ist der mitgereiste Hamster im Gepäck das kleinste ihrer Probleme. Doch zwischen den Dünen und rauschenden Wellen macht sie Bekanntschaft mit einem ganz besonderen Mann ...

Werkmeister, Meike:

Der Wind singt unser Lied: Roman/Meike Werkmeister. - 1. Auflage. - München: Goldmann, Mai 2021. - 457 Seiten. ISBN 978-3-442-49196-4

Die Weltenbummlerin Toni ist überall und nirgends zu Hause - bis ein Anruf ihres Vaters sie zurück an die Nordsee führt. Doch Toni hat sich hier, in St. Peter-Ording, nie richtig wohlfühlt. Auch jetzt macht ihre alte Heimat es ihr nicht leicht. Ihre Eltern werden immer schrulliger, und alles erinnert sie an ihre erste große Liebe. Während sie auf dem Ferienhaus der Familie aushilft, begreift Toni, dass sie das Leben anpacken muss, um ihm eine neue Richtung zu geben. Und dabei ist sie nicht allein ...

Barns, Anne:

Bernsteinsommer: Roman/Anne Barns. - 1. Auflage. - Hamburg: HarperCollins, 2021. - 382 Seiten. ISBN 978-3-7499-0020-6

Nach ihrer Ausbildung zur Konditorin hat Christina ihr eigenes Café eröffnet. Wun-

derschöne Aquarelle - gemalt von ihrem Vater - schmücken dort die Wände. Doch seit seiner Diagnose Alzheimer malt er nicht mehr. In seinem Arbeitszimmer findet Christina ein Ölgemälde, das nicht von ihrem Vater stammen kann. Trotzdem fühlt sie sich wie magisch angezogen von der lichtdurchfluteten Meerlandschaft und begibt sich bei der Suche nach dem Künstler auf eine Reise, die sie von Hanau nach Rügen und in die Vergangenheit ihrer Familie führt.

Koch, Krischan:

Der weisse Heilbutt: Ein Insel-Krimi/Krischan Koch. - Originalausgabe. -

München: dtv, 2021. - 318 Seiten.

ISBN 978-3-423-21939-6

Ein Bilderbuchsommer auf Amrum. Am trubeligen Strand spült eine Welle dem kleinen Finn plötzlich einen abgetrennten Frauenfuß auf seine Schaufel. Alle starren gebannt aufs Wasser, wo ein riesiger Fisch gerade eine Luftmatratze rammt. Statt ausgelassener Ferienstimmung herrscht jetzt Massenpanik. Das eingespülte Duo Detlefsen & Stappenbek ermittelt in alle Richtungen. Zwischen Touristenhorden, demonstrierenden Umweltaktivisten, exzentrischen Starköchen, rachsüchtigen Immobilienmaklerinnen

und einem verirrten Riesenraubfisch suchen sie fieberhaft nach einem Frauenmörder.

Pauly, Gisa:

Lachmöwe: Ein Sylt-Krimi/Gisa Pauly. - Originalausgabe. -

München: Piper, Mai 2021. - 455 Seiten.

ISBN 978-3-492-31448-0

Eine tote Altenpflegerin und ein Fernsichteam bringen das Leben auf Sylt ordentlich durcheinander. Ein gewisser Leonardo sucht mithilfe der Medien seine große Liebe, die er seit Jahrzehnten nicht mehr gesehen hat. Mamma Carlotta hängt an den Lippen der

Reporter - Amore, wie spannend! Und dann ist da ja noch der Fall um Geertje Verbecks verstorbene Pflegerin, die offensichtlich ermordet wurde! Als Mamma Carlotta sieht, wie das Kindermädchen der Familie der armen demenzkranken Geertje hinterher schleicht, weiß sie sofort: Das muss die Mörderin sein!



Der Medienerwerb der Stadtbibliothek Zerbst/Anh. wird gefördert durch das Land Sachsen-Anhalt und den Landkreis Anhalt-Bitterfeld.

Lokales Leben

In den Ferien kostenlos Bus fahren im Landkreis Anhalt-Bitterfeld – auch für ABC-Schützen

Zum 1. Januar 2020 führten der Landkreis Anhalt-Bitterfeld und die Vetter Verkehrsbetriebe gemeinsam die RegioCards für Schüler, Jugendliche und Senioren ein, um diesen Zielgruppen eine attraktive Mobilitätsalternative zu bieten. Die Schüler-RegioCard kann von allen Schülern der ersten bis zehnten Klasse genutzt werden und berechtigt zum kostenlosen Bus fahren auf allen Linien an allen Tagen im Landkreis Anhalt-Bitterfeld, informieren die Vetter Verkehrsbetriebe.

Wie bereits im vergangenen Jahr, dürfen auch 2021 die neuen ABC-Schützen schon mit Beginn der Sommerferien am 22. Juli und im gesamten Ferienzeitraum das Busangebot im Landkreis kostenlos nutzen. So können Kinder bis zum 8.

Geburtstag ganz ohne Ticketnachweis und ohne Fahrschein Bus fahren. Ihre eigene und vom Landkreis Anhalt-Bitterfeld bereitgestellte Schüler-RegioCard erhalten die Erstklässler dann in der ersten Schulwoche in ihrer jeweiligen Schule. Die Beantragung der Schüler-RegioCard kann durch die berechtigten Schüler bzw. deren Eltern über die Webseite <https://www.anhalt-bitterfeld.de/de/schuelerbefoerderung-1593593283.html> kostenfrei erfolgen.

Für Schüler ab der elften Klasse, Berufsschüler, Auszubildende und junge Erwachsene bis 25 Jahre ist die Jugend-RegioCard das passende Ticket zum Bus fahren im Landkreis Anhalt-Bitterfeld.

„Die Jugend-RegioCard ist das optimale Folgeticket nach

Beendigung der 10. Klasse“, sagt Fabian Watzke, kaufmännischer Leiter der Vetter Unternehmensgruppe und ergänzt: „Gymnasialschüler gelangen so weiterhin mit dem Schulbus zu Ihrer Schule und Azubis haben eine preiswerte Möglichkeit, um zur Ausbildungsstelle oder zur Berufsschule zu fahren. Darüber hinaus kann die Karte natürlich auch in der Freizeit genutzt werden.“

Für nur 32 Euro im Monat ist die Jugend-RegioCard für alle Kinder und Jugendlichen zwischen 6 und 25 Jahren erhältlich. Mit der Jugend-RegioCard können an jedem Tag im Monat alle Linien- und Anrufbusse im gesamten Landkreis Anhalt-Bitterfeld und auch in Dessau-Roßlau genutzt werden.

Bei Beantragung einer neu-

en Jugend-RegioCard gibt es nach Unternehmensinformation „aktuell ein ganz besonderes Bonbon“: Jeder Neuaufnahme kann die Karte ab Erhalt bis zum 31. August 2021 kostenlos nutzen. Damit sind zum Beispiel in den Sommerferien Busfahrten mit und auch zu Freunden ganz ohne Kosten möglich. Also – schnell sein lohnt sich. Auf der Webseite <https://www.jugend-regiocard.net> sind weitere Informationen sowie das Antragsformular zur Jugend-RegioCard hinterlegt. Darüber hinaus steht für Senioren ab 65 Jahren zu einem monatlichen Preis von 32 Euro die Senioren-RegioCard mit entsprechender Nutzungsmöglichkeit des Buslinienangebotes im Landkreis Anhalt-Bitterfeld zur Verfügung.

In der Woche war sie Wasserjette, sonntags Kuchenjettchen



Zum 20. Mal jährte sich im vergangenen Jahr die erste Beteiligung von Zerbst/Anhalt am nachhaltigen EXPO-2000-Projekt FrauenOrte. Das ist Anlass, hier in loser Folge couragierte Frauen aus verschiedenen Jahrhunderten mit ihren Wirkungsstätten vorzustellen:

Heute: Henriette Schulze (1835 - 1900), Teil 2

Viele Überlieferungen gibt es zum Zerbster Original. Hier sind einige davon:

Wenn die Braunschener Arbeiter mittags aus der Eisengießerei kommen, muss Jettchen sich zwischen ihnen durchdrängen. „Immer mittenmang!“ rufen sie ihr zu. Ihr schwarzer Deibels, wartet man! Ick gehe bei eiern Harnn!“ Beim Fabrikbesitzer Franz Braun tritt sie ein. „Herr Braun, Sie müssen mich helfen! Ihre schwarzen

Deibels schimpfen hinder mich her. Det kann ich mich nich gefallen lassen.“ „Nu, Fräulein Jettchen, wer war es denn?“ Det weeiß ick nich, die sähn alle eja aus.“

Einmal ruft ein Maurergeselle vom Baugerüst: „Wasserjettchen, Wasserjettchen!“

Jette steigt auf die Leiter und verhaut ihn. Die älteren Maurer lassen es geschehen und lachen. Jette klettert wieder hinunter mit den Worten „Du sast nich widder Wasserjettchen.“

Bei der Rammelsburg war der Zugang zu dem Nuthearm

zwischen den Grundstücken von Konditor Mollweide und Schirmmacher Hartmann. Wenn Jette zu dieser Schöpfstelle kam und mit ihren Geräten, Wagen, Fass und Eimern polterte, erschienen die Bäckergesellen. Sie war darauf gefasst, dass immer etwas angeschwommen kam. Sie goss den vollen Eimer wieder aus, auch wenn sie nur einen Strohhalm im Wasser entdeckte. Im Frühling schüttelten die Gesellen den über das Wasser hängenden Kirschbaum, so dass die Blütenblätter

auf Jettchen zuschwammen. Manchmal merkte sie die Beimengungen erst, wenn sie das Fass beinahe gefüllt hatte. Dann zog sie den Stöpsel heraus, spannte sich vor den Wagen und fuhr über die Alte Brücke nach dem Äpfelwall zu ihrer anderen Schöpfstelle. Eine breite nasse Spur auf der Straße bezeichnete den Weg.

Eine breite nasse Spur auf der Straße bezeichnete den Weg. Als es die Bäckergesellen wieder einmal zu arg getrieben hatten, schimpfte Jettchen zu Meister Mollweides Fenster hinauf. Der dachte gar nicht daran, ihr beizustehen, sondern bat sich Ruhe aus, und als Worte nicht halfen, nahm er ein Waschbecken und goss ihr den Inhalt über den Kopf. Da griff sie zur Selbsthilfe und schüttete drei Eimer Wasser gegen die Fenster, einen in den Hausflur, riss die Ladentür auf und schüttete das Wasser auf die Dielen. Für diesen Streich wurde sie von der Polizei mit 5 Talern in Strafe genommen. Das war eine hohe Summe.

Auch mit den Knappen von der Ankuhnschen Mühle lebte sie auf Kriegsfuß. Einmal kam sie bei eisiger Kälte und großer Glätte hierher. Die Nuthe war zugefroren. Nur an der Schöpfstelle war das Eis aufgehackt. Während Jettchen den Eimer in das Wasser tauchte, begann ihr Wagen zu rutschen. Das Fass polterte die Stufen herab und drückte sie von der letzten Stufe in das Schöpfloch hinein. Das halbgefüllte Fass hinderte die Ärmste, sich selbst zu befreien. Sie war auf die Hilfe der Mühlknappen angewiesen. Diese haben erst das Fass herausgehoben und auslaufen lassen und dann Jettchen herausgeholt. Diesmal hat sie nicht geschimpft. Sie ist ganz still und dankbar gewesen. Die Knappen hatten ihr ja das Leben gerettet.

In der Woche war sie Wasserjette, sonntags Kuchenjettchen. Ihre Ware bezog sie von Konditor Günther und trug ihren Korb unter Mittag von einem Kunden zum anderen. Nachmittags saß sie im Schlossgarten unter der großen Kastanie am Türkenteich und abends vor dem Saaleingang des „Löwen“, im Schützenhaus oder wo es sonst noch etwas zu sehen und zu hören gab. War ihr Kuchen ausverkauft, nahm sie ihren Platz auf der Galerie ein und blieb dort bis



1984 wurde der Wasserjette-Brunnen mit der von Joachim Sendler geschaffenen Figur auf der Alten Brücke eingeweiht. Eine dem Original nachempfundene Bronzefigur steht seit Juni dieses Jahr auf dem sanierten Brunnen.

Fotos: Ursula Böttge/Johanna Lüdecke

zum Schluss der Veranstaltung sitzen. Oft sah man ihre roten dicken Arme auf der Brüstung und den müden Kopf darauf. Jettchen war eingeschlafen. Sie hat gewiss zu keiner dieser Veranstaltungen eine Einladung erhalten, aber der Zutritt wurde ihr nirgends verwehrt, sooft sie mit ihrem Kuchenkorb und ihrer Laterne anrückte. Manchmal zog Jettchen unverrichteter Dinge wieder ab, wenn sie sich in der Annahme geirrt hatte, eine große Festlichkeit zu erleben. Da sagte sie: „Hier ist ja nischt los, hier ist ja bloß probe.“ In ihrem Nachlass fand sich eine große Sammlung von Programmen aller Zerbster Aufführungen, die sie miterlebt hatte. Im damaligen recht bescheidenen Stadttheater hatte sie einen Freiplatz auf der Galerie. Dafür nahm sie den Besuchern die Eintrittskarten ab. Sie hat streng darauf geachtet, dass niemand ohne Karte durchschlüpfte.

Bei ihrem Kuchengeschäft bekam Jettchen manch harten Taler. Sie ließ keinen unbesehen und behielt die zurück, die ihr wegen ihrer Seltenheit auffielen. Allmählich entstand eine richtige Sammlung, von der sie zu ihren Lebzeiten kein Stück veräußerte. Fehlte es ihr an Bargeld, so dass sie ihre Ware nicht gleich bezahlen konnte, dann gab sie höchstens ihre Münzen als Pfand, hat sie aber immer wieder eingelöst. Angebote von Sammlern wies sie stets zurück.

Einmal sollte Jette eine Leiter von der Breite nach der Heide bringen. Sie schnallte die Leiter über ihre Kiepe und machte



sich auf den Weg. Auf der alten Brücke wurde sie jedoch von einem Schutzmann angehalten und angezeigt, weil sie die Straße mit der Leiter versperrte. Ein andermal wurde sie vom Stadtrat Laaß in Strafe genommen, weil sie den Bürgersteig gesperrt hatte. Kurz darauf stand dieser Stadtrat im Gespräch mit einem Stadtverordneten auf der Alten Brücke. Jettchen schritt auf sie zu, erzwang sich den Weg und rief: „Trottoir muss freibleiben!“

Jettchen hat auch keine Hochzeit versäumt. In der Bartholomäikirche war sie bei jeder Hochzeit zugegen. Oft ließ man sie gewähren. Manchmal wies ihr jedoch der Organist einen anderen Platz an. Sie erwiderte: „Ich weeb Bescheid, mein Vater is jo Balgentreter gewesen.“

Später Ruhm. Jettchen und ihre Zeitgenossen hätten wohl nie im Traum daran gedacht, dass der Wasserjette 84 Jahre nach ihrem Tod mitten in der Stadt ein Denkmal gesetzt werden würde.

Der Wasserjette zu Ehren wurde am 22. November 1984 ein kleines Denkmal mit Brunnen aus Sandstein, geschaffen vom Bildhauer Joachim Sendler (1934 - 2005) aus Magdeburg, in der Nähe ihrer ehemaligen Schöpfstelle auf der Alten Brücke eingeweiht. Seit dem Jahr 2000 informiert darüber am Brunnen eine Bildtafel des Zerbster Heimatvereins e. V. Da im Mai 2020 durch Vandalismus der Kopf der Skulptur abgeschlagen wurde, stiftete der Rotary-Club mit Unterstützung zahlreicher Sponsoren im Juni

2021 eine Skulptur aus Bronze. Die Wasserjette ist bis heute lebendig geblieben. Heidemarie Kontzog aus Schora verkörperte die Wasserjette erstmals 1992. Auf Volksfesten und anderen Anlässen hat sie 16 Jahre lang die da „Oben“ humorvoll und in Versform die Leviten gelesen. Ihre Nachfolge trat Anika Johannes aus Eichholz erstmalig 2020 an. In diesem Jahr, 2021, durfte sie „ihre“ Bronzeskulptur selbst enthüllen.

Eine weitere Ehrung erfuhr die Wasserjette im Jahr 2000 mit der Kennzeichnung der Katharina-Sammlung als FrauenOrt in Sachsen-Anhalt. Auf der FrauenOrt-Tafel im Foyer des Rathauses wurde neben anderen couragierten Frauen auch der Wasserjette gedacht.

Auf der Suche nach Vergleichbarem findet man den Hamburger Wasserträger „Hans Hummel“ (1787 - 1854). Obgleich sich vor allem Frauen für einen kargen Lohn schinden, weil Wasserträger zu dieser Zeit einer der wenigen Berufe ist, die sie ausüben dürfen, wird ein männlicher Vertreter des Gewerbes zur Hamburger Kultfigur: Der schrullige „Hans Hummel“. U. a. gibt es seit 1938 ein Brunnendenkmal des Wasserträgers. Er gilt als Schöpfer des Hamburger Grußes „Hummel, Hummel – Mors, Mors“. Hummel war sein Spottname und seine Antwort darauf war *Mors, Mors*, eine Kurzform des niederdeutschen Ausspruchs „Klei mi an'n Mors“ („Leck(t) mich am Arsch“). Als 1848 die Wasserwerke in Hamburg ihren Betrieb aufnehmen, wurde Hans Bentz, sein bürgerlicher Name, arbeitslos. 1854 starb er und wurde auf Armenhauskosten beigesetzt.

(Von Ursula Böttge, ehemalige Gleichstellungsbeauftragte des Landkreises)

Hauptnachweisquellen:

Aufmüpfig und angepasst ...?! Frauen in der Geschichte und Frauengeschichte im Landkreis Anhalt-Zerbst – Dokumentation einer Ausstellung; Landkreis Anhalt-Zerbst, Gleichstellungsbeauftragte, 1998
Zerbster Heimatkalender, Die Wasserjette – ein Zerbster Original, Hermann Maenicke, 1972

Archiv der Stadt Zerbst/Anhalt, Sterberegister 1900

Beratungssprechtag der Investitionsbank Sachsen-Anhalt

„IB regional – Wir für Sie vor Ort“ - unter diesem Namen bietet die Investitionsbank Sachsen-Anhalt einen kostenfreien Service mit einer umfassenden Beratung zu Förder- und Finanzierungsmöglichkeiten für Unternehmen und Existenzgründer sowie Kommunen an. Alle Fragen rund um die Förderung

beantworten die Experten der Investitionsbank kostenfrei zum nächsten Sprechtag am **Donnerstag, dem 5. August**. Bis auf Weiteres wird die Beratung nur telefonisch angeboten, eine vorherige Anmeldung ist notwendig. Die Terminvergabe übernimmt die Entwicklungs- und Wirtschaftsförderungsgesellschaft

Anhalt-Bitterfeld mbH (EWG), Telefon 03494 6579-126 oder per E-Mail unter info@ewg-anhalt-bitterfeld.de. In der Zwischenzeit stehen die Förderexperten weiterhin bei Bedarf für persönliche Gespräche zur Verfügung, sie werden erreicht über

- Ihren Wirtschaftsförderer vor Ort - EWG Anhalt-Bitterfeld mbH
- die kostenfreie IB-Hotline 0800 5600757
- per E-Mail: beratung@ib-lsa.de
- via Kontaktformular www.ib-sachsen-anhalt.de/kontaktformular

Aus Vereinen und Verbänden

Stellenausschreibung

Der Naturpark Fläming e. V. ist Träger des Naturparks „Fläming/Sachsen-Anhalt“, der im Jahr 2005 erklärt wurde. Die Naturparkregion hat eine Größe von 82.425 ha und umfasst Teile der Landkreise Wittenberg und Anhalt-Bitterfeld sowie der kreisfreien Stadt Dessau-Roßlau.

Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen

Geschäftsführer (m/w/d)

Die gesamte Stellenausschreibung finden Sie auf der Homepage des Naturpark Fläming e. V. unter www.naturpark-flaeming.de
Bewerbungsende ist der 20. August 2021

 **LINUS WITTICH**
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.



Ich bin für Sie da...

Rita Smykalla

Ihre Medienberaterin vor Ort

Wie kann ich Ihnen helfen?

034202 341042

Mobil: 0171 4144018 | Fax: 03535 489-242
rita.smykalla@wittich-herzberg.de | www.wittich.de

Anzeigenwerbung | Beilagenverteilung | Drucksachen

Geburtstage und Jubiläen

Das Fest der „Diamantenen Hochzeit“ feierten

am 15. Juli 2021

das Ehepaar Lutz und Sigrid Borchers
Zerbst/Anhalt



das Ehepaar Wolfgang und Bärbel Richter
Zerbst/Anhalt, OT Schora

das Ehepaar Hans-Joachim und Stella Wünsche
Zerbst/Anhalt, OT Jütrichau

Das Fest der „Goldenen Hochzeit“ feierten

am 16. Juli 2021

das Ehepaar Günter und Barbara Hanisch
Zerbst/Anhalt



das Ehepaar Harry und Doris Jesse
Zerbst/Anhalt

das Ehepaar Wolfgang und Irene Stephan
Zerbst/Anhalt

das Ehepaar Bernd und Sabine Willems
Zerbst/Anhalt

Dazu übermittelt der Bürgermeister nachträglich alle guten Wünsche für persönliches Wohlergehen und trotz der schwierigen Zeit der Corona-Pandemie viele schöne Stunden im Kreise ihrer Lieben.

Geburtstagsgratulationen des Bürgermeisters der Stadt Zerbst/Anhalt und ihrer Ortsteile



Besonders herzliche Glückwünsche übermittelt der Bürgermeister der Stadt Zerbst/Anhalt allen Jubilaren, die in der Zeit vom 9. Juli bis 22. Juli 2021 ihren Geburtstag gefeiert haben. Alles erdenklich Gute, vor allem Gesundheit und Freude.

09.07.	Gisela Gehrmann	zum 80. Geburtstag
09.07.	Helga Osterland	zum 85. Geburtstag
09.07.	Lothar Zander	zum 80. Geburtstag
10.07.	Angelika Sandkuhl Moritz	zum 70. Geburtstag
10.07.	Renate Weber Walternienburg	zum 70. Geburtstag
10.07.	Sabine Willems	zum 70. Geburtstag
11.07.	Werner Lichtenheldt	zum 85. Geburtstag

12.07.	Marlis Grigoleit	zum 70. Geburtstag
12.07.	Helga Heil	zum 85. Geburtstag
14.07.	Helga Neubert Garitz	zum 75. Geburtstag
14.07.	Horst Segelcke Lindau	zum 70. Geburtstag
14.07.	Günter Thiele Grimme	zum 85. Geburtstag
15.07.	Gerda Wegmann	zum 70. Geburtstag
16.07.	Ingelore Wunsch	zum 90. Geburtstag
17.07.	Inge Borchert	zum 80. Geburtstag
17.07.	Heinz Bösecke Reuden/Anhalt	zum 80. Geburtstag
17.07.	Doris Neumann	zum 70. Geburtstag
17.07.	Annemarie Wieske	zum 90. Geburtstag
18.07.	Willi Deidok	zum 85. Geburtstag
18.07.	Dietmar Knappe	zum 70. Geburtstag
18.07.	Werner Lippert Walternienburg	zum 70. Geburtstag
18.07.	Gerlinde Schröter	zum 85. Geburtstag
19.07.	Lothar Alarich	zum 70. Geburtstag
19.07.	Jutta Gottschling Deetz	zum 70. Geburtstag
19.07.	Gisela Große Güterglück	zum 70. Geburtstag
19.07.	Barbara Hanisch	zum 75. Geburtstag
19.07.	Edeltraud Hoffmann Dobritz	zum 80. Geburtstag
19.07.	Reinhard Polaczek	zum 85. Geburtstag
19.07.	Heinzpeter Reimann	zum 80. Geburtstag
19.07.	Helga Röder	zum 80. Geburtstag
19.07.	Horst-Dieter Schubert Steutz	zum 70. Geburtstag
19.07.	Hans-Dieter Thürich	zum 75. Geburtstag
19.07.	Karl-Heinz Zander	zum 80. Geburtstag
20.07.	Gerhard Fritze Walternienburg	zum 80. Geburtstag
20.07.	Edgar Lange	zum 80. Geburtstag
21.07.	Heinz Ochlast	zum 85. Geburtstag
22.07.	Dr. Klaus-Christian Mattke	zum 70. Geburtstag
22.07.	Horst Wierschin Nedlitz	zum 80. Geburtstag

Katholische Kirche St. Jakobus Zerbst, Friedrich-Naumann-Straße 37

Jeden Donnerstag, 08:30 Uhr Hl. Messe
Jeden Sonntag, 9.00 Uhr, Hl. Messe

— Anzeige(n) —



Mit Ihrer Hilfe finden Kinder Platz zum Spielen.

Jedes Kind hat das Recht zu spielen und sich zu bewegen.
Aber viel zu oft fehlt es an geeigneten Räumen im Freien.
Wir setzen uns für bessere Spielplätze in Deutschland ein.

Spendenkonto
IBAN: DE23 1002 0500 0003 3311 11 • Bank für Sozialwirtschaft



Kirchliche Nachrichten für Zerbst und Umgebung

Regionalpfarramt Zerbst-Lindau



Regionalpfarramt Zerbst-Lindau
Schloßfreiheit 3
39261 Zerbst/Anhalt
www.zerbst-evangelisch.de

Gottesdienste

Uns gibt es auch auf youtube.de und facebook.de

Datum	Zeit	Ort
25.07. (So)	10:00	St. Trinitatis
25.07. (So)	10:00	Reuden
01.08. (So)	10:00	St. Bartholomäi
01.08. (So)	10:00	Straguth
08.08. (So)	10:00	St. Trinitatis mit TriniTon

Aufgrund der aktuellen Lage informieren Sie sich bitte vorab (Homepage, Facebook, Gemeindebüro), ob die Gottesdienste stattfinden können. Bleiben Sie gesund!



Werden Sie Moor- und Klimaschützer! Gärtnern Sie torffrei!

Hier wird schon überall
torffrei gegärtnert





➔ Weitere Infos unter www.NABU.de/moorschutz

Arcoimages/J. de Cuieland

Erste Hilfe Anhalt

**Erste Hilfe Kurse für
Fahrschüler und Betriebe
am 14.08. + 28.08.2021
von 8.00 - 16.00 Uhr**

Anmeldung unter:
 www.erste-hilfe-anhalt.de
 0152/26 30 97 98

Diese Preise sind der

Wahnsinn!

Jetzt **günstig**
online **drucken**

 LW-FLYERDRUCK.DE

Ihre Onlinedruckerei von
LINUS WITTICH Medien

Alte Küche?

Neu in 1 Tag!



Neue Fronten nach Maß!

PORTAS®-Fachbetrieb

Petra Görisch
Buroer Aueweg 15
06869 Coswig (Anhalt)

Tel.: 03 49 03/6 87 20

PORTAS®
Europas Renovierer Nr. 1

Haben Sie etwas zu feiern
und sind wunschlos glücklich?
Dann bitten Sie um

Spenden statt Geschenke:



Wir unterstützen Sie bei Ihrer Spendenaktion für die
Alzheimer-Forschung. Bestellen Sie das Spenden-statt-
Geschenke-Paket telefonisch unter **0800-200 400 1**
oder online unter alzheimer-forschung.de/anlass.



Alzheimer Forschung
Initiative e.V.

Kreuzstr. 34 · 40210 Düsseldorf
www.alzheimer-forschung.de

505



Alles aus einer Hand!

OFFICE-PRODUKTE | KARTEN | FLYER | KALENDER | BROSCHÜREN | BLÖCKE | GASTRO-ARTIKEL | SCHREIBUNTERLAGE U. V. M.

Anfragen & Preisangebote: kreativ@wittich-herzberg.de



LINUS WITTICH Medien KG | An den Steinenden 10
04916 Herzberg (Elster) | info@wittich-herzberg.de | www.wittich.de

Mein Traumurlaub

an der
Mecklenburgischen
Seenplatte



17213 Malchow/OT Lenz



039932 825201

Ferienhäuser & Ferienwohnungen

FERIENPARK LENZ

Entspannung pur ...



WWW.TRAUMURLAUB-SEE.DE